

Gemeinde Hetlingen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0369/2020/HET/BV

| | |
|---------------------------------------|-------------------|
| Fachbereich: Bauen und Liegenschaften | Datum: 16.06.2020 |
| Bearbeiter: Stefan Rieger | AZ: |

| Beratungsfolge | Termin | Öffentlichkeitsstatus |
|------------------------------|------------|-----------------------|
| Gemeindevertretung Hetlingen | 25.06.2020 | öffentlich |

Schutzhütte für Radfahrer auf dem Spielplatz an der Krugstraße; hier: Projektantrag an die Aktivregion

Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:

Die Gemeinde möchte einen Antrag für das Projekt Schutzhütte für Radfahrer auf einer ausgeschilderten Radwegroute von Holm → Hetlingen bei der Aktivregion beantragen und hat die Verwaltung gebeten einen Teil der anfallenden Kosten einzuholen.

Die Verwaltung hat Preise eingeholt und kommt auf eine Gesamtsumme von ca. 11.200€/ Brutto. Ca 8.000€ für die Schutzhütte 6x4 m und 3 Seiten verschlossen (Bank-/Tisch-Kombi aus Holz inkl.) von einem lokalen Anbieter, ca. 2.700€ für zwei Bank-Tisch- Kombinationen und 4 Fahrradanhänger für ca. 500€. Alle Preise sind inkl. Aufbau. Die Preise der Beschilderung (durch die Aktivregion ermittelt) würden sich ca. auf 5.500€ inkl. Montage belaufen, so dass sich die Förderquote von 55 % bei einer ca. Summe (mit Beschilderung) von 16.700€ erreichen lässt.

Finanzierung:

Als Nachtrag im Haushaltsplan 2020

Fördermittel durch Dritte:

55% der Nettokosten bei einer Summe von 16.300€/ Brutto durch die Aktivregion

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hetlingen beschließt den Förderantrag bei der Aktivregion zu stellen / nicht zu stellen.

Rahn-Wolff

Anlagen:

Antrag an die Gemeindevertretung 27. Juni 2019

Die Gemeindevertretung beschließt, einen Antrag bei der Aktivregion einzureichen, den Bau einer Skateranlage auf der Festwiese gegenüber dem Brennplatz zu fördern.

Begründung

Die Gemeinde Hetlingen hat sich zum Ziel gesetzt, das Dorf für junge Familien stark zu machen. Aus dem Kinder- und Jugendbeirat kam die Anregung, für heranwachsende Jugendliche eine Skateranlage zu errichten.

Finanzielle Auswirkung

Noch unbekannt. Für den professionellen Bau einer Anlage in einem Skatepark werden 320 bis 500 Euro pro Quadratmeter als Kostenfaktor angesetzt.

Beschlussvorschlag

Der Antrag wird vorsorglich mit einem Gesamtvolumen von 25.000 Euro für das Grundbudget der Aktivregion angemeldet und zur weiteren Beratung in den Kinder- und Jugendbeirat sowie den Bauausschuss verwiesen. Die Verwaltung wird gebeten, zu klären, ob der Standort für so eine Anlage genehmigungsfähig ist.

Hetlingen am 16. Juni 2019

gez. Ralf Hübner, Fraktionsvorsitzender und Lasse Wolff